



4.Mai 2019 – Keutschach Pyramidenkogel Techniksprint für die Klassen U7 – Junior/innen

Veranstalter:

im.puls sport Union Klagenfurt

Khevenhüllerstrasse 38, 9020 Klagenfurt Telefon: +43 664 2253031

E-Mail: verein@impulssport.at

Website: www.impulsverein.at

Ansprechpartner:

Andreas Mühlbacher, Khevenhüllerstrasse 38, 9020 Klagenfurt

Telefon: +43 664 2253031

E-Mail: verein@impulssport.at





Nenngeld: €10,-

Nennungen und Einzahlung ausschließlich über my raceresult

<https://my.raceresult.com/121940/>

Nachnennung vor Ort möglich. Nachnenngebühr: €12,-

Nennschluss: 02.05.2019 22:00 Uhr

Nennschlussinfo: It. ÖRV
Rennbüro: Othersidezelt neben dem Zugang zum Pyramidenkogel

Startnummernausgabe: ab 12.00 Uhr, bitte den unterschriebenen Haftungsausschuss zur Abholung mitbringen (wird im Zuge der Anmeldebestätigung mitgesendet)

Gültige Bike-Card & Lizenz erforderlich!

Duschen: keine
Antidoping Kontrolle: Bekanntgabe vor Ort
Rennleiter: Dobernig Robert & Pletzer Martin

Zufahrt und Parkmöglichkeiten:

Zufahrt über Klagenfurt: Reifnitz, Keutschach & Pyramidenkogelstrasse
Zufahrt über Villach: Abfahrt A2 Klagenfurt Wörthersee, Süduferstrasse, Reifnitz, Keutschach & Pyramidenkogelstrasse

Parkplätze ausreichend vorhanden! (Dem Einweiser ist Folge zu leisten: Unterer Parkplatz ist für die Veranstaltung reserviert!)



Klassen und Startzeiten:

Der Techniksprint ist durch folgende Eigenschaft charakterisiert:

Die Teilnehmer/innen werden alle 60 Sekunden im Einzelstart auf die EINMAL zu befahrende MTB-Runde gestartet. Dabei haben die Teilnehmer/innen in der einen Runde je nach Altersklasse Technikstationen mit eingebauten Schwierigkeiten, die ohne abzustiegen bewältigt werden müssen, zu durchfahren.

Bei Nichtbewältigen (Absteigen/Bodenberühren innerhalb einer Sektion) werden Strafsekunden zur Fahrzeit addiert. Jede Sektion muss vom Teilnehmer/der Teilnehmerin zumindest probiert werden. Die Strafzeiten werden am Ende der Runde mit der Gesamtfahrzeit addiert und ergeben die Endzeit des Technik-Sprints.

Startzeiten:

U7:	14:00-14:20 Uhr
U9:	14:20-14:45 Uhr
U11:	14:45-15:15 Uhr
U13:	16:15-17:00 Uhr
U15:	17:00-17:30 Uhr
U17 und JuniorInnen:	17:30-18:00 Uhr

Startliste der Klassen wird nach Altersklasse und Gesamtergebnis Kärntner Nachwuchscup 2018 festgelegt, auf der Homepage ab 3. Mai bekanntgegeben als auch bei der Anmeldung ausgehängt.

Startzeiten sind verpflichtend: Vorstart 5 Minuten vor jeweiliger Startzeit.



Trainingsmöglichkeit:

Offizielles Training am Wettkampftag von 12.00 - 14.00 Uhr (speziell für die Klassen U7, U9 und U11) sowie von 15:15 - 16.15 Uhr (speziell für die Klassen U15, U17 und Junior/innen).

Streckenbesichtigung ohne Sicherungsmaßnahmen (Arzt, Streckenposten, Rennkommission) auf eigene Gefahr am Freitag von 16.00 - 19.00 Uhr.

Ergebnis:

Ergebnisse werden online nach dem Rennen auf der Aushängetafel Vorort, auf der Veranstalterhomepage als auch auf der Seite von my raceresult gepostet.

Ergebnisse und Platzierungen der Teilnehmer/innen werden nach Geschlecht, Altersklassen und aufsteigend nach der Summe von Fahrzeit und möglichen Strafsekunden ermittelt.

Siegerehrungen:

Um den jüngsten Teilnehmer/innen das Warten zu verkürzen, gibt es unmittelbar nach dem Ende der U11 eine Siegerehrung:

15:45 Uhr Siegerehrung der Klassen U7, U9 und U11

18:30 Uhr Siegerehrung der Klassen U13, U15, U17 und
Junior/innen

Medaille und Sachpreise für alle Teilnehmer/innen.



Beschreibung TECHNIKBEWERB U7 – Junior/innen

Der Techniksprint ist durch folgende Eigenschaft charakterisiert:

Die Teilnehmer/innen starten alle 60 Sekunden im Einzelstart auf die EINMAL zu befahrende MTB-Runde. Dabei haben die Teilnehmer/innen in der einen Runde je nach Altersklasse Technikstationen zu durchfahren. Das Ergebnis wird einerseits durch die Fahrzeit der MTB-Runde, als auch andererseits durch die Addition der Strafsekunden (Anzahl von Fehlern in den Technikstationen) ermittelt.

Je nach Altersklasse werden verschiedene Schwierigkeitsgrade als auch Stationen zu bewältigen sein. Die Technikstation liegt direkt in der MTB-Runde und ist wie folgt charakterisiert

- Start Technikstation
- Ende Technikstation und
- drei Abschnittsbereiche in einer Station (Soft, Cross, Rock)

Während der Sektion der Technikstation ist die Berührung des Bodens über Hände, Beine, Füße, Kopf nicht gestattet.

D.h. soviel, dass lediglich die Laufräder Kontakt mit dem Boden haben dürfen. Sobald das Vorderrad die Startlinie überrollt wird der/die Teilnehmer/in bis zum Ende der Technikstation, (überfahren der Linie am Ende der Sektion mit dem Hinterrad) durch das Stationspersonal kontrolliert.

Wenn dieser Vorgang fehlerfrei absolviert wird, gibt es für diese Station keine Strafsekunden. Wird als Beispiel im letzten Drittel der Sektion (Abschnitt Rock der Technikstation) ein Fehler vermerkt, gibt es laut Stationsfehlerliste entsprechende Strafsekunden. Wird bereits im ersten Drittel (Abschnitt Soft der Technikstation) ein Fehler registriert, werden dem/der Teilnehmer/in die vollen



Strafsekunden für diese Station zur Gesamtfahrzeit angerechnet. Dies wiederholt sich für alle Stationen.

Je nach Schwierigkeit der Station gibt es zwischen 5, 6 oder 8 Sekunden pro Abschnitt. D.h. wenn ein/e Teilnehmer/in die gesamte Station nicht fehlerfrei durchfahren kann, kommen maximal zwischen 15 und 24 Sekunden in der Station zu seiner Fahrzeit dazu.

Vorweg darf auch gleich festgehalten werden, dass unsportlichen Fahrer/innen, die gar nicht versuchen, die Bereiche Soft, Cross oder Rock fehlerfrei zu befahren, sondern beispielsweise gleich durchfahren und sich so einen Vorteil verschaffen wollen, eine Fairnesspauschale von 30 Sekunden dazu addiert werden.

Zuseher Hotspots:

Eltern, Geschwister, Freunde usw. können auf den eigens markierten Besucherwegen fast alle Stationen im Trail mitverfolgen. Eine entsprechende Skizze liegt bei der Startnummernabholung auf. Auf die Teilnehmer, die sich im Kurs befinden, ist Rücksicht zu nehmen.



Anzahl an Stationen:

U7-U9-U11 voraussichtlich 5 - 6 Stationen

U13 – Junior/innen voraussichtlich 7 - 8 Stationen

Die Stationen sind im Schwierigkeitsgrad der Altersklasse angepasst.

Allgemeines zu diesem neuen MTB-Format - Technik Sprint:

Es sollte den Kindern, Jugendlichen aber auch den Eltern bewusst sein, dass das Durchfahren der Mountainbikerunde einem Trail entspricht. Die dabei zu durchfahrenden Technikstationen können als mittelschwer, schwierig bis sehr schwer bezeichnet werden.

Damit kommen wir dem Trend Fahrtechnik am Mountainbike in der Kombination auf dem Trail zu 100% nach.

Wir als Veranstalter sind bemüht eine tolle, unfallfreie und sportlich wertvolle Veranstaltung zu organisieren und durchzuführen und bedanken uns jetzt schon, wenn wir eure Kinder und die Jugend am 4. Mai am Pyramidenkogel begrüßen dürfen.

